

## **Pressedienst**

---

Pressemitteilung 175/2019

### **Lebhafte Diskussionen**

#### **„Essener Colloquium“ vom Institut für Gerontologie**

Bereits seit 2008 veranstaltet das Institut für Gerontologie an der Universität Vechta das „Essener Colloquium“ – eine interdisziplinäre Veranstaltung für die strukturierte Darstellung und Erörterung von laufenden Promotions- und Habilitationsvorhaben. Sie dient dem Erfahrungsaustausch und der kritisch-konstruktiven Diskussion zentraler Aspekte der Qualifikationsarbeiten. Das Colloquium bezieht alle am Institut für Gerontologie der Universität Vechta tätigen wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die extern Promovierenden ein. Dieses Jahr nutzten zehn Personen die Gelegenheit, auf der Basis ihrer vorher eingereichten Manuskripte den Stand ihrer Qualifikationsarbeit vorzustellen und zu diskutieren.

Krankenversicherung, häusliche Vorsorge, stationären Alten- und Pflegeeinrichtungen, kommunale Haushalte, ältere Menschen in Dörfern und vieles Mehr – das Themenspektrum der vorgestellten Arbeiten war vielfältig. „Die lebhaften und offen geführten Diskussionen und die überaus positiven Rückmeldungen verdeutlichen, dass die Promovierenden diese für sie einmalige Gelegenheit des Austauschs als äußerst hilfreich und motivierend für ihre weitere Arbeit ansehen“, sagte Prof. Dr. Uwe Fachinger vom Institut für Gerontologie. So konnten die Teilnehmenden Anregungen und Inspirationen für ihre laufenden Promotionsvorhaben erhalten. Die Diskussion theoretischer, methodologischer sowie forschungspraktischer Fragestellungen wurde von den Promovierenden als sehr gewinnbringend angesehen, so dass diese auch weiterhin den fachlichen Austausch fortsetzen wollen. Eine Fortsetzung des IfG Doktorandencolloquiums wird im kommenden Jahr erfolgen.

#### **Themen und Verfasser:**

##### **Schöpke, Birte**

(Aus-)Wirkungen der Maßnahmen zur Umgestaltung der Gesetzlichen Krankenversicherung auf die privaten Gesundheitsausgaben der Haushalte unter Berücksichtigung des Gesundheitszustandes

##### **Seitz, Nicola**

Kommunale Haushalte: Nachhaltige Finanzierung von Dörfern

##### **Belz, Benjamin**

Ersatzraten als Indikatoren der Leistungsfähigkeit von Alterssicherungssystemen

**Schneider, Jessica**

Marginalisierungsprozesse in Dörfern und deren Bedeutung für die soziale Arbeit

**Weigt, Julia**

Ältere Menschen im Dorf als Anbieter\*innen und Nachfrager\*innen von eigenverantwortlich organisierter Daseinsvorsorge – Zur Wohlfahrtsproduktion in Dörfern

**Laub, Benjamin**

Altenmanagement in der Verwaltung 4.0 – Eine Untersuchung zum Innovationsverhalten der älteren Belegschaft der bayerischen Ministerialverwaltung hinsichtlich der Einführung der E-Akte in den Staatsbetrieb

**Bleja, Jelena**

Operationalisierung und die faire Verteilung von Effizienzgewinnen in Innovationsnetzwerken als Element von innovativen, kollaborativen Geschäftsmodellen im Bereich Ambient Assisted Living

**Schweighart, Roxana**

Bedürfnisse von älteren Menschen mit Depressionen in stationären Alten- und Pflegeeinrichtungen

**Mähs, Mareike**

Ökonomische Evaluation von AAL-Technologien für ältere Menschen in der häuslichen Versorgung am Beispiel von intelligenten Rollatoren

**Matthias Lühr**

Effects of civic engagement on mental health in age comparison



**Foto** (Universität Vechta/Gabriele Ziese)  
Die Teilnehmenden des „Essener Colloquiums“ 2019 vom Institut für Gerontologie an der Universität Vechta.

Vechta, 18. Dezember 2019

**Pressekontakt:**

Friedrich Schmidt  
Universität Vechta  
Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation  
Fon +49 (0) 4441.15 577  
Fax +49 (0) 4441.15 523  
E-Mail [pressestelle@uni-vechta.de](mailto:pressestelle@uni-vechta.de)